

Teilnahmebedingungen

Die Zentrale Einkaufskoordination des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) veröffentlicht ihre Vergabeverfahren über Lieferungen und Leistungen auf der Grundlage der Verdingungsordnungen für Leistungen (VOL) und Freiberufliche Leistungen (VOF) sowohl in den bekannten Veröffentlichungsorganen (wie z.B. Subreport, Submissionsanzeiger, Bundesausschreibungsblatt und Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union) als auch auf dieser Vergabeplattform.

Anforderung der Vergabeunterlagen

Die Vergabeunterlagen können entweder auf dem üblichen Wege (z. B. per Fax oder Post) bei der in der Veröffentlichung genannten Ansprechperson angefordert oder im Rahmen der Einführung der elektronischen Vergabe ab sofort direkt von dieser Vergabeplattform heruntergeladen werden.

Angebotsabgabe

Die in marktüblichen Dateiformaten zu Verfügung gestellten Vergabeunterlagen können ausgefüllt und ausgedruckt werden.

In der jetzigen Ausbaustufe ist es zur Zeit leider noch nicht möglich, die Angebote auf elektronischem Wege abzugeben.

Die ausgedruckten Vergabeunterlagen sind (wie bisher auch) an den vorgesehenen Stellen zu unterzeichnen und in einem verschlossenen Umschlag unter Verwendung der ebenfalls auszudruckenden Aufkleber an die in den Verdingungsunterlagen genannte Postadresse zu übersenden bzw. persönlich bei der ebenfalls in den Verdingungsunterlagen genannten Angebotsannahmestelle abzugeben.

Registrierung und Datenschutz

Vor dem Herunterladen der Verdingungsunterlagen müssen Sie sich beim LWL registrieren und einen Ansprechpartner benennen.

Unrichtige oder unvollständige Angaben berechtigen den LWL zur Verweigerung der Registrierung bzw. der weiteren Nutzung. Der LWL behält sich deshalb eine Kontrolle der im Registrierungsformular übermittelten Angaben vor.

Der LWL unterrichtet hiermit den Nutzer davon, dass seine Daten automatisiert verarbeitet und gespeichert werden. Im Einzelnen werden folgenden Daten gespeichert:

Firmendaten (Name, Adresse, E-Mail, Telefon, Fax, Handelsregisternummer)

Personenbezogenen Daten (Name, E-Mail, Telefon, Fax)

Bei der Anmeldung eines Nutzers auf der Vergabeplattform werden die Daten in einer Lieferantendatenbank gespeichert. Die Speicherung dient ausschließlich der Durchführung des Vergabeverfahrens sowie zu Recherchezwecken der vergebenden Stelle bei künftigen Auftragsvergaben.

Mit der Betätigung des Buttons "Anmeldung" nach Ausfüllen der Bearbeitermaske willigt der Nutzer darin ein, dass seine Daten im vorgenannten Sinne durch den LWL

verarbeitet und gespeichert werden dürfen. Der Nutzer ist berechtigt, jederzeit seine Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Erst mit der Anmeldung werden alle eingegebenen Daten gespeichert.

Eine Weitergabe von Nutzerdaten an Dritte erfolgt nicht ohne vorheriges Einverständnis des Nutzers, es sei denn der LWL ist zur Herausgabe der Daten gesetzlich verpflichtet.

Nutzungsverhältnis

Sobald sich der Nutzer an einem konkreten Vergabeverfahren über die Vergabeplattform beteiligt, wird ein Nutzerkonto eingerichtet. Der Nutzer erklärt sich damit einverstanden, dass die weitere Kommunikation zwischen Vergabestelle und Nutzer elektronisch über dieses Nutzerkonto erfolgt. Sobald neue Nachrichten (z. B. Änderungen der Vergabeunterlagen) in seinem Nutzerkonto auf der Vergabeplattform eingegangen sind, wird der Nutzer darüber per E-Mail an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse informiert. Mit Eingang auf dem Nutzerkonto sind die Erklärungen in den Empfangsbereich des Nutzers gelangt.

Der Nutzer ist verpflichtet, jede Änderung seiner Nutzerdaten der Vergabeplattform unverzüglich mitzuteilen. Hierfür steht ein entsprechendes Formular auf der Vergabeplattform zur Verfügung.

Der Nutzer unterlässt jede missbräuchliche Verwendung der Zugangsberechtigung zur Plattform. Hierzu zählt insbesondere eine Weitergabe der zur Verfügung gestellten Software und angeforderter Vergabeunterlagen an Dritte.

Aufgrund der Struktur des Internets hat der LWL keinen Einfluss auf die Datenübertragung im Internet und übernimmt deshalb keine Verantwortung für die Verfügbarkeit, Zuverlässigkeit und Qualität von Telekommunikationsnetzen, Datennetzen und technischen Einrichtungen Dritter. Leistungsstörungen auf Grund höherer Gewalt hat der LWL nicht zu vertreten.

Der LWL kann die Nutzung der Vergabeplattform sperren oder den Zugang zu ihr beschränken, wenn die Vergabeplattform oder ihre elektronischen Einrichtungen technisch überlastet oder gestört sind bzw. eine solche Überlastung oder Störung droht. In diesem Falle ist der LWL bemüht, die vollständige Funktionsfähigkeit der Vergabeplattform umgehend wiederherzustellen.

Ist die Nutzung der Vergabeplattform auf Grund eines Umstandes, welcher in der Sphäre des LWL zu finden ist, nicht möglich, ergeben sich daraus für den Nutzer keine nachteiligen Folgen im Rahmen eines über die Vergabeplattform abzuwickelnden Vergabeverfahrens.

Sonstige Bestimmungen

Das Nutzungsverhältnis unterliegt ausschließlich deutschem Recht unter Ausschluss etwaiger Weiterverweisungen auf Grund des Internationalen Privatrechts.

Für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten ist der Gerichtsstand Münster. Ausschließliche Gerichtsstände bleiben von dieser Regelung unberührt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Nutzers finden keine Anwendung. Dies gilt auch, wenn der LWL den Geschäftsbedingungen des Nutzers nicht ausdrücklich widerspricht.

Der LWL kann die Teilnahmebedingungen jederzeit ändern. Diese geänderten Teilnahmebedingungen werden den Nutzern unter Hervorhebung der Änderungen durch Zusendung in elektronischer Form mitgeteilt. Der Nutzer kann den Änderungen binnen 6 Wochen widersprechen. Widerspricht der Nutzer den Änderungen nicht innerhalb dieser Frist, so gelten diese als genehmigt.

Der Nutzer ist nicht berechtigt, ohne Zustimmung von dem LWL Rechte und Pflichten aus diesem Nutzungsverhältnis auf einen Dritten zu übertragen.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen ganz oder teilweise nicht rechtswirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so wird hierdurch die Gültigkeit der Teilnahmebedingungen im Übrigen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Regelungen treten die gesetzlichen Bestimmungen. Das gleiche gilt, soweit die Teilnahmebedingungen eine nicht vorhergesehene Lücke aufweisen.

Ihr Ansprechpartner:

Haben Sie noch Fragen zur Handhabung der Vergabepattform, steht Ihnen Herr Rainer Holthenrich von der Zentralen Einkaufskoordination des LWL gerne zur Verfügung:

Fon: 0251 591 6401

Fax: 0251 591 5541

E-Mail: rainer.holthenrich@lwl.org